

Grundschulverbund
Marienschule
Nordschule

Standort Marienschule Heerstraße 92 - 94 53111 Bonn

Tel.: 0228 | 777 510 Fax: 0228 | 777 505

Standort Nordschule Graurheindorfer Str. 78 53111 Bonn

Tel.: 0228 | 777 690 Fax: 0228 | 777 695

E-Mail:

info@grundschulverbundbonn.de

Web:

www.grundschulverbundbonn.de

Grundschulverbund Marienschule-Nordschule | Heerstraße 92 - 94 | 53111 Bonn

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen

Datum 20.01.2018

Erklärung zu den neuen Zeugnisformularen für die Klassenstufe 3

Liebe Eltern,

wie Ihnen bereits mitgeteilt, haben sich die Lehrerkonferenz und die Schulkonferenz einstimmig dafür ausgesprochen auch an unserer Schule "kompetenzorientierte Zeugnisse" auszugeben. Mit Ausgabe der Halbjahreszeugnisse im Schuljahr 2017/18 erhalten die Schülerinnen und Schüler der 3. Schuljahre nun zum ersten Mal ein sogenanntes kompetenzorientiertes Zeugnis mit Noten. Hierzu möchte ich Ihnen gerne noch einige Erläuterungen geben, damit Ihnen die Orientierung und das Verständnis leichter fallen.

Das Zeugnis für die Klasse 3 enthält, wie schulrechtlich vorgegeben, Aussagen zum Arbeitsund Sozialverhalten, Aussagen zu den einzelnen Fächern sowie die dazugehörigen Noten für die Fächer.

Die **Zeugnisaussagen** sind auf Grundlage der Lehrpläne für die Grundschule in NRW als **Kompetenzen** formuliert. Die **Beurteilung** des Kindes geschieht in **vier Abstufungen**. Die **Abstufungen sind mit A, B, C und D** überschrieben. Die dahinterliegenden Formulierungen lauten:

Abstufung	Erläuterung
A Die Kompetenz kann sicher angewendet werden und auf neue Aufgabensituationen übertragen werden.	 Verfügt über alle im Unterricht erarbeiteten Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten. Erfüllt die Anforderungen über das Wesentliche hinausgehend. Verfügt über alle wichtigen Kompetenzen. Erfüllt die Anforderungen zur Gänze und kann Gelerntes auf neue Lerninhalte übertragen und nutzen.
B Die Kompetenz kann weitgehend angewendet werden.	 Verfügt über die grundlegenden Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten. Verfügt über die grundlegenden Kompetenzen.
C Die Kompetenz wurde teilweise erworben.	 Verfügt über einige Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten. Erfüllt die Anforderungen in den grundlegenden Kompetenzen in eingeschränktem Maße.
D Die Kompetenz wurde in Ansätzen erworben.	 Die Kenntnisse und Fertigkeiten des Schülers/ der Schülerin entsprechen noch nicht den Anforderungen und müssen noch weiter geübt, verbessert und erweitert werden.

- Katholische Grundschule der Stadt Bonn
- Europaschule in Nordrhein-Westfalen
- Reformpädagogisch orientierte Grundschule

Wenn Ihr Kind eine Kompetenz sicher oder weitgehend sicher beherrscht, dann liegt es mit dieser Kompetenz im oberen Leistungsdrittel. Wenn Ihr Kind eine Kompetenz in Ansätzen erworben hat, so bedeutet dies, dass die Leistungen weniger als 50% der erwarteten Leistungen betragen.

Die Abstufungen einer einzelnen Kompetenz (A, B, C, D) vermeiden bewusst einen "Mittelwert" und sind nicht einer Note zuzuordnen. Erst aus dem "Gesamtbild" der Abstufungen zu den einzelnen Kompetenzen eines Faches wird dann die Note ermittelt.

Das Fach Deutsch untergliedert sich auch weiterhin in 3 Teilbereiche mit je einer Note. Die Gewichtung für die Gesamtnote Deutsch beträgt an unserer Schule: Sprachgebrauch 50%, Rechtschreiben 20% und Lesen 30%. Wurden bei Ihrem Kind besondere Schwierigkeiten beim Lesen- und Rechtschreibenlernen festgestellt, können die entsprechenden Kompetenzen anders gewichtet werden. Dieses wird dann mit Ihnen individuell vorab besprochen.

Unter jedem Fach befindet sich im Zeugnis ein Bemerkungsfeld ("Weitere Hinweise zum Fach). Hier <u>kann</u> die Lehrerin bei Bedarf zusätzliche Einträge machen, um die Leistungen in einem Bereich, aber auch Anstrengungen und individuelle Lernfortschritte oder sonstige Besonderheiten genauer zu beschreiben und zu vermerken.

<u>Nicht ausgefüllte Zeilen</u> werden im Rasterzeugnis durch einen Strich (--) belegt. Dies kann folgende Bedeutungen haben, <u>die im Bemerkungsfeld z. T näher erläutert werden:</u>

- Die Beurteilung wird ausgesetzt (z.B. bei einer diagnostizierten Lese- und Rechtschreibschwäche - LRS) oder ein bestimmter Teilbereich des Faches kann noch nicht benotet werden (z. B. keine / nicht ausreichende Deutschkenntnisse bei Kindern mit Deutsch als Zielsprache).
- Ein bestimmter Teilbereich / eine Kompetenz wird erst im 2. Halbjahr im Unterricht behandelt.

Insgesamt muss bei der Leistungsbeurteilung immer berücksichtigt werden, dass Leistungen nie rein mathematisch und absolut objektiv beschrieben und verglichen werden können.

Die Richtlinien der Grundschule in NRW betonen ausdrücklich, dass <u>alle</u> schulischen Leistungen (mündliche Mitarbeit, Vorträge, fachbezogene Unterrichtsergebnisse, schriftliche Arbeiten und Tests, Portfolios, praktische Übungen...) des Kindes gleichwertig in die Leistungsbewertung einfließen. Und auch individuelle Anstrengungen und Lernfortschritte werden immer mitbeurteilt.

Wir hoffen sehr, dass die Kinder und Sie die erbrachten Leistungen anhand des Zeugnisses gut einschätzen und Übungsbedarfe daraus ableiten können.

Bei Fragen sprechen Sie bitte die Klassenlehrerin Ihres Kindes an, damit Missverständnisse vermieden werden.

Die Inhalte des Elterninformationsabends vom 09.01. finden Sie zusammenfassend auf der Homepage unserer Schule. Die Richtlinien und Lehrpläne, die die verbindliche Grundlage unserer Neuentwicklung der Zeugnisse bildeten, finden Sie unter:

https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-grundschule/

Die Kinder im ersten und zweiten Schuljahr werden zum Schuljahresende ebenfalls Zeugnisse in dieser Form erhalten.

Mit den besten Grüßen

Thomas Kipper Rektor